

Reihenhäuser

Lerchenstrasse 21 - 25
6973 Höchst, Österreich

Domizil dreier Schwestern mit unterschiedlichem familiären Stand und Flächenbedarf, realisiert am Ortsrand als plastisch gegliederte Zeile, mit feinen Variationen eines gemeinsamen Raumkonzeptes. Der Typus hat je eine gartenseitig einspringende Terrasse im EG, überdacht von der mit Glasbausteinen perforierten Platte des Balkons im OG. Ein straßenseitiger Rücksprung bildet den analog überdeckten Carport, an dem auch die Treppe anliegt.

Das System ist bei den nördlichen Einheiten mit Volumens- und Fassadenvariation gereiht, beim Südteil gespiegelt. Mit massiven Mauern, Winkeln und Scheiben kubisch moduliert, öffnet sich die Struktur erdgeschossig zum Garten in ein von Glaswänden und Paneelen umhülltes Skelett. Am Südende die Sonderform des vertikal akzentuierten Atelierhauses. (Text: Otto Kapfinger in „Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Hrsg. VAI / KUB“)

ARCHITEKTUR

Robert Felber

FERTIGSTELLUNG

1994

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum

14. September 2003



Reihenhäuser

DATENBLATT

Architektur: Robert Felber

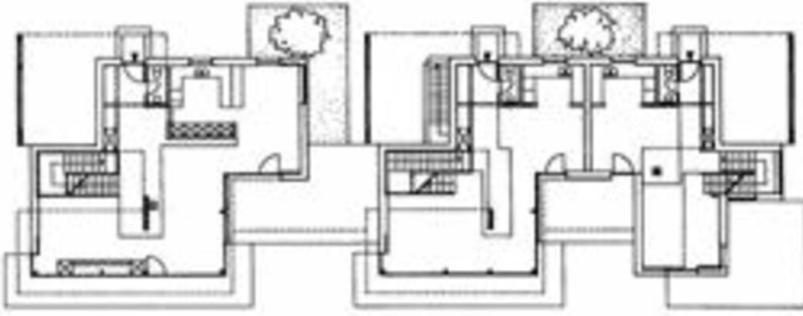
Funktion: Wohnbauten

Planung: 1993

Fertigstellung: 1994

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. Kunsthaus Bregenz, vai Vorarlberger Architektur Institut, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern 2003.



Reihenhäuser

Grundriss EG